

Zinserling ist Deutscher Vizemeister

Kraftsportler holt Silber im Kreuzheben

VON DIRK BERNKOPF

Randersacker. Von der Deutschen Meisterschaft im Kreuzheben kehrten die drei Kraftsportler des Gothaer Bierfasshebervereins mit einem zweiten, einem vierten und einem fünften Platz zurück.

Im fränkischen Randersacker startete Michael Hildebrandt in der Aktiven-Klasse bis 93 kg und belegte mit 242,5 kg Rang fünf. Seine momentane Bestleistung von 252,5 kg war für ihn an diesem Tage leider nicht abrufbar. Sie hätte bei der Meisterschaft aber auch nur zu Platz vier gereicht – der Sieg ging an den 300 kg hebenden Bautzener Christian Schreiber, der auch noch fünf Kilo leichter als Hildebrandt war.

Sascha Kabisch (-120 kg) hob respektable 300 kg und hatte in seiner Klasse mit dem vierten Platz etwas Pech. Denn der dritte Rang ging an den Landshuter Ludwig Rieger, der mit gleicher Last aber dem geringeren Körpergewicht den Sprung auf das Podest schaffte.

Tobias Zinserling (+120 kg), der dritte Bierfassheber, wurde schließlich mit 335 kg Deutscher Vizemeister. Auch er konnte seine aktuelle Bestleistung leider nicht abrufen. Gold ging an Jewgenij Kondraschow (KSC Puch), der nur 500 Gramm mehr auf der Hantelstange hatte und die Meisterschaft als RAW-Wettkampf (ohne Hilfsmittel wie Heberhemden) absolvierte.

Auch der Ohrdruffer Lothar Krause (-105 kg) startete im RAW-Modus. Der 70-Jährige vom Ohrdruffer SV ging in der Ak IV der Nichtaktiven an den Start und steigerte sich in drei gültigen Versuchen bis auf starke 160 kg, so dass die Tatsache, dass er ohne einen Gegner Gold holte, seine Leistung nicht schmälerte.